



**KLASSIKER RELOADED**

Unsere neuen Modelle zur Baselworld

SEITE 4

**EHRUNG FÜR DEN MEISTERMACHER**

Tutima-Preis für Trainer Bernd Schröder

SEITE 5

**HOHE WELLEN**

Tutima auf der Kieler Woche

SEITE 6

Foto: Frank Herzog



**STAR**  
DES MOTOR-  
FLIEGERTAGS  
2010

# KEROSIN IM BLUT

PHILIPP STEINBACH UND SEAN D. TUCKER

# Wahre Fliegeruhren ...

*Zu den Meilensteinen unserer über 80-jährigen Geschichte gehören der legendäre Fliegerchronograph von 1941, ein Klassiker, den wir als authentische Replik wieder produzieren, und der NATO Chronograph, die offizielle Armbanduhr der deutschen Bundeswehrpiloten. Zudem engagiert sich Tutima unter anderem als Hauptsponsor der Motorflug-Nationalmannschaften des Deutschen Aero Clubs.*



Umso mehr freuen wir uns, dass der Name Tutima eng verbunden ist mit zwei absoluten Ausnahme-piloten der internationalen Kunstfliegerszene: Philipp Steinbach und Sean D. Tucker, zwei Männer mit Kerosin im Blut – und dem Tutima-Schriftzug auf den Tragflächen ihrer Maschinen.

Philipp Steinbach ist nicht nur einer der besten Kunstflieger der Welt. Seine waghalsigen Flugmanöver vollführt er in der Regel in Maschinen, die er unter dem Markennamen „Sbach“ selbst konstruiert hat. Dazu zählt etwa die zweiseitige Sbach 342, ein ultraleichter, aus Kohlefaser gefertigter, windschnittiger Tiefdecker, der technisch und optisch eine neue Dimension des Fliegens eröffnet (s. Titel).

Mit dieser Maschine, gebaut von der Magdeburger Firma Xtreme und lackiert in einem auffälligen Orangeton, war Philipp Steinbach der unbestrittene Star des jüngsten Motorfliebertages in Ulm. Dort wurde er für seine herausragenden Leistungen unter dem Applaus der Branche feierlich geehrt. Die Entscheidung der Motorsportkommission fiel nicht umsonst auf das 36-jährige Mitglied des Baden-Württember-

gischen Luftfahrtverbandes. Der Hochleistungspilot erreichte auf zahlreichen nationalen und internationalen Wettbewerben vordere Platzierungen und ist mehrfacher Deutscher Meister.

Ute Deleate von Tutima überreichte dem glücklichen Sieger seine Prämie: eine TUTIMA GRAND CLASSIC AUTOMATIC. Es waren nicht die ersten Glückwünsche von unserer Seite: Schon bei den „Classic Days“ im Juli letzten Jahres auf dem Flugplatz Schönhagen in Berlin-Brandenburg hatte Steinbach mit einer Flugshow der Spitzenklasse überzeugt und beim legendären „Tutima Preis der Lüfte“ in der Sparte Kunstflug gesiegt.

## Ein Flieger mit Heldenstatus

Nicht minder beeindruckend ist die Lebensleistung von Sean D. Tucker. Mit seinen über 20.000 Flugstunden ist er



Philipp Steinbach bei der Preisübergabe

Sean D. Tucker

Moderner Klassiker für Höhenflüge – die TUTIMA GRAND CLASSIC AUTOMATIC: Automatik-Werk ETA 2836-2, Tag/Datum, Gehäuse Edelstahl, satiniert. Wassergeschützt bis 10 bar. Beidseitig drehbare Lünette mit roter Markierung. Kratzfestes Saphirglas. Saphirglasboden. Lederband. Durchmesser: ca. 43 mm, (Ref. 628-07).  
880,00 Euro (unverbindliche Preisempfehlung).

längst eine lebende Legende und besitzt bei Kunstfliegerfreunden in aller Welt inzwischen Heldenstatus. Nachdem wir bereits mehr als zehn Jahre mit ihm und seinem Team erfahrener Stunt-Piloten zusammengearbeitet hatten, gründeten wir Anfang 2006 gemeinsam mit ihm die „Tutima Academy of Aviation Safety“.

Die nahe der kalifornischen Küste in King City bei Salinas gelegene Fliegerschule bietet Berufs- und Hobbypiloten eine einzigartige Möglichkeit, ihre Flugfähigkeiten mit den weltbesten Lehrern in Flugzeugen der Spitzenklasse zu trainieren und dabei zu lernen, wie sie in kritischen Flugsituationen reagieren müssen – was sich bestens mit der Produktphilosophie von Tutima verträgt. Schließlich leitet sich der Name der Marke vom lateinischen „tutus“ ab, was für „sicher“ und „geschützt“ steht.

Weil Fliegen ein Risikosport ist, gehört zur Ausrüstung jedes verantwortungsvollen Piloten unbedingt ein zuverlässiger Chronograph. Davon konnte sich neulich auch der US-amerikanische Journalist Ariel Adams überzeugen. Gerade weil er keinen Pilotenschein besitzt, lud ihn die Tutima

Academy zu einem Testflug ein. So übernahm er mit einer brandneuen Tutima Grand Classic am Handgelenk über dem Pazifik den Steuerknüppel eines Kunstflug-Doppeldeckers, um einige Runden zu drehen.

Seither fallen ihm gleich mehrere gute Gründe ein, warum viele Piloten auf ihre Tutima einfach nicht verzichten wollen. „Das ganze Team trägt Tutima, und ich meine, sie tragen sie wirklich. Das sind keine Uhren, die sie nur anlegen, wenn sie eine Show abziehen wollen“, so Ariel Adams, dessen Erlebnisse hier nachgelesen werden können: [www.ablogtoread.com/tutima-watches-secret-flight-school](http://www.ablogtoread.com/tutima-watches-secret-flight-school).

### Weitere Links:

[www.tutimaacademy.com](http://www.tutimaacademy.com)

Offizielle Website der Tutima Academy of Aviation Safety, u. a. mit verschiedenen Fliegervideos

[www.watchtime.com/2011/04/tutima-academy-aviation-safety](http://www.watchtime.com/2011/04/tutima-academy-aviation-safety)

Aktuelle Reportage des Uhren-Journalisten Mike Disher über die Tutima Academy



## KLASSIKER RELOADED UNSERE NEUHEITEN ZUR „BASELWORLD“

Die alljährlich in der Schweiz stattfindende „Baselworld“ ist die weltweite Leitmesse für Uhren und Schmuck. Über 100.000 Besucher waren diesmal dabei, um sich die Neuheiten der großen Markenhersteller anzuschauen und über aktuelle Trends zu informieren. Tutima gehört schon seit 30 Jahren zum festen Stamm der Aussteller – auch wenn wir nicht gerade dafür bekannt sind, ständig neuen Trends nachzujagen. Doch wir haben gute Gründe, warum wir bei den drei neuen Modellen, die wir in Basel erstmals öffentlich zeigten, am bewährten Prinzip der höchsten Funktionalität festhielten.

Besonders deutlich wird das an unserer nur leicht modifizierten Grand-Classic-Linie. Denn wer einen Klassiker erschaffen hat und erfolgreich weiterentwickeln möchte, muss sehr behutsam vorgehen. So ist die neue jetzt mit Gangreserveanzeige ausgestattete **GRAND CLASSIC RESERVE** auf den ersten Blick ein typischer Tutima-Klassiker wie man ihn kennt: gebaut nach dem Vorbild des legendären historischen Tutima-Fliegerchronographen von 1941.

Auf den zweiten Blick präsentiert sich das Edelstahlgehäuse in neuer Form: Die großflächig polierten Bereiche auf der kannelierten Drehlünette stehen zusammen mit dem charakteristischen roten Markierungspunkt bei der Zwölf für zeitlos elegantes Design und optimale Ablesbarkeit. Technische Raffinesse und perfekte Orientierung bietet das Werk ETA 2892-A2/Tutima mit Groß-Datum.

Auch der ebenfalls mit Gangreserveanzeige ausgestattete neue **GRAND CLASSIC BLACK CHRONOGRAPH PR** ist eine Tutima-Uhr par excellence. Und dank modernster Technologie extrem hart im Nehmen: Der verwendete Edelstahl wird nicht nur in einem speziellen Verfahren bis in die Tiefe gehärtet, sondern zudem mit ultraharten PVD (Physical Vapour Deposition) beschichtet. So ist die schwarze Oberfläche des Gehäuses und des Armbandes nahezu resistent gegen Stöße und Kratzer. Keine Frage: Mit diesem robusten Auftritt und der klaren Instrumentierung ist der Chronograph der ideale Begleiter für „bewegte“ Zeiten. Eine Uhr, die einen niemals im Stich lässt. Wenn die Leistungsreserve schwindet, reichen ein paar Bewegungen – und das aufwändig umgearbeitete Schweizer Automatikwerk Valjoux 7750 produziert neue Energie.

Auch der Edelstahl des Gehäuses und des Armbandes unserer neuen **PACIFIC BLACK** wurden aufwändig gehärtet und mit kratzfestem PVD beschichtet. Wer den sportlich-markanten Chronographen im zeitlos schwarzen Design trägt, braucht sich also selbst bei Herausforderungen unter Extrembedingungen keine Gedanken um seine Uhr zu machen, sondern kann sich voll und ganz auf seine Leistung konzentrieren. Damit ist die neue Pacific Black ein weiteres Highlight einer Serie, die speziell für Perfektion und Präzision im Wassersport konstruiert wurde. Zu ihren Merkmalen gehören ein bis zu 20 bar wassergeschütztes Edelstahlgehäuse, kratzfestes Saphirglas und eine drehbare Lünette mit 60-Minuten-Taucherskala.

**1 Ultrahart:**  
Der neue »GRAND CLASSIC BLACK CHRONOGRAPH PR« aus gehärtetem Edelstahl mit PVD-Beschichtung: Automatik-Werk Kal. Valjoux 7750 modifiziert, 12-Stundenzähler, 30-Minutenzähler, 60-Sekundenzähler, Gangreserveanzeige, Datum, bis 10 bar wassergeschützt, beidseitig drehbare Lünette mit roter Markierung, gewölbtes Saphirglas, Saphirglasboden, Durchmesser: 43 mm, (Ref.-Nr. 781-41) 2.690,00 Euro\*

In der Variante Red mit Edelstahlarmband kostet der Chronograph (Ref.-Nr. 781-44) 2.980,00 Euro\*

**2 Eine neue Form von Funktionalität:**  
Die »GRAND CLASSIC RESERVE« mit modifiziertem Gehäuse: Automatik-Werk Kal. ETA 2892-A2/Tutima, Gangreserveanzeige, Großdatum, Zentralsekunde, Ziffern und Zeiger gebläut, Gehäuse und Armband aus Edelstahl, bis 10 bar wassergeschützt, beidseitig drehbare Lünette mit roter Markierung, gewölbtes Saphirglas, Saphirglasboden, Durchmesser: 43 mm, (Ref.-Nr. 627-02) 1.990,00 Euro\*

**3 Ein sportlich orientierter Zeitmesser:**  
Die neue »PACIFIC BLACK« aus gehärtetem Edelstahl mit PVD-Beschichtung, Automatik-Werk Kal. ETA 2836-2, Tag/Datum, einseitig drehbare Lünette mit 60-Minuten Taucherskala, wassergeschützt bis 20 bar, kratzfestes Saphirglas, massives Edelstahlarmband mit PVD-Beschichtung, Durchmesser 43 mm, (Ref.-Nr. 677-31) 898,00 Euro\*

\* unverbindliche Preisempfehlung

## AUSGEZEICHNET TRAINERPREIS FÜR BERND SCHRÖDER

Angesichts der bevorstehenden Frauenfußball-WM träumt Deutschland von einem neuen „Sommermärchen“. Die Chancen dafür stehen nicht schlecht, denn das deutsche Weltmeister-Team hat vor heimischem Publikum beste Aussichten auf eine Titelverteidigung. Dass der deutsche Frauenfußball international inzwischen absolute Spitze ist, liegt nicht zuletzt an der sportlichen Klasse der Damen, die in der Bundesliga kicken.

Bestätigt wurde das unlängst auf der zweitgrößten sportlichen Benefizgala Deutschlands: dem jährlichen Mitteldeutschen Olympiaball in der Glashalle der Leipziger Messe. Denn auf dieser Veranstaltung, deren offizieller Partner Tutima ist, wurde nicht nur der vom Publikum gewählte „Sportler des Jahres“ ausgezeichnet, sondern auch der von einer hochkarätigen Jury bestimmte „international erfolgreichste Trainer 2010“ der beteiligten Olympiastützpunkte. Und eindeutiger Gewinner ist mit der mit fünf Meistertiteln erfolgreichste Trainer einer Damenmannschaft der Bundesliga: Bernd Schröder vom 1. FFC Turbine Potsdam.

Stellvertretend für ihn nahm Willi Lausch, der OSP-Leiter Brandenburgs, den Preis entgegen: einen Tutima Military Fliegerchronographen im Wert von über 3.000 Euro. Der Meistertrainer selbst steckte an jenem Abend nämlich bereits mitten in den Vorbereitungen auf das DFB-Pokalfinale in Köln gegen den 1. FFC Frankfurt (1:2). In Potsdam wurde die Preisübergabe offiziell nachgeholt: Ball-Veranstalter Axel Lobenstein persönlich überreichte Bernd Schröder seinen Chronographen und seinen Siegerepokal.





Tutima startet wieder mit Frauenpower und der Tutima-Yacht in die neue Segelsaison. 46 Fuß lang, 23 Meter Masthöhe, rund 230 qm Segelfläche: Genug Platz für große Leidenschaft und große Ziele. Weitere Informationen unter [www.tutima-yacht.de](http://www.tutima-yacht.de)

## DIE GIRLS VON SEITE EINS



Gerade in letzter Zeit fanden die 15 Seglerinnen der „Tutima“-Crew wieder große Aufmerksamkeit in der Presse. So brachte das „Segel-Journal“ einige von ihnen auf die Titelseite der Mai/Juni-Ausgabe. Im Heftinneren würdigte das im Hamburger Maximilian-Verlag erscheinende Magazin ihre Leistungen dann unter der Überschrift „Die deutsche Frauen-Crew in der Bigboat-Szene“.

Zudem brachte das Herrenmagazin „Penthouse“ kürzlich unter der schönen Überschrift „Wenn Power-Girls der Knoten platzt“ eine fünfseitige Story über die erfolgreichen Seglerinnen. Das „Schleswig-Holstein-Magazin“ sekundierte mit der Headline „15 Frauen gegen die Mächte der Meere“. Und auch die Redaktion von „U.J.S.“, dem Branchenmagazin für Liebhaber von Uhren, Juwelen und Schmuck, ist dem sportlichen Charme der „Tutima“-Crew erlegen. Ihren Artikel über unsere Sponsoring-Aktivitäten im Bereich Yachting und Fliegerei machte sie mit einem Foto von Skipperin Kirsten Harmstorf und ihrem Team auf.



### REGATTA TERMINE 2011

- 02.04.** GoForSpeed Theorie Hamburg | Germany
- 29.04.–01.05.** MaioR Kiel | Germany
- 14.05.–15.05.** GoForSpeed Flensburg | Germany
- 03.06.–05.06.** Fünen Rund Kerteminde | Denmark
- 10.06.–12.06.** Big Boat Challenge Kerteminde | Denmark
- 18.06.–25.06.** Kieler Woche Kiel | Germany (IDM Seesegeln Offshore)
- 06.07.–09.07.** Gotland Rund Sandham | Sweden
- 23.07.–24.07.** Travemünderwoche Travemünde | Germany (1. WE)
- 30.07.–31.07.** Travemünderwoche Travemünde | Germany (2. WE)
- 17.08.–21.08.** BlueRibbonCup Kiel-Kopenhagen-Kiel | Germany
- 07.09.–11.09.** FL Fördewoche Flensburg | Germany (IDM Seesegeln Inshore)
- 17.09.** FL Fördewoche Flensburg | Germany

## TUTIMA SCHLÄGT HOHE WELLEN

Der Countdown für die größte Segelsportveranstaltung der Welt und das größte Sommerfest in ganz Nordeuropa läuft: Am 18. Juni beginnt die Kieler Woche. Zu der Traditionsveranstaltung, die jedes Seglerherz höher schlagen lässt, werden wieder mindestens drei Millionen Besucher aus aller Herren Länder erwartet. Tutima ist an entscheidender Stelle mit dabei – und das im Wortsinne.



Schließlich fungieren wir bereits im siebten Jahr als „Offizieller Zeitnehmer der Kieler Woche Regatten“. Keine Frage: Segelsport und Tutima – das passt einfach. Nicht wenige der rund 5.000 Regattateilnehmer aus über 50 Nationen tragen einen jener Chronographen am Handgelenk, die wir mit großer Leidenschaft speziell für die Bedürfnisse des professionellen Segelsports gefertigt haben.

Und nicht zuletzt ist auch unsere 14 Meter lange dk46-Rennyacht „Tutima“ in Kiel wieder mit am Start, besetzt mit einer 15-köpfigen Frauen-Crew, die schon zahlreiche erfolgreiche Rennen bestritten hat (siehe Kasten).

Ausgetragen werden die spannenden Regatten vor Kiel-Schilksee in 16 nationalen und internationalen Bootsklassen sowie in den zehn Olympischen Klassen. Perfekt abgestimmt auf solche Anforderungen sind insbesondere die Instrumentenuhren unserer Yachting-Serie. Das robuste Gehäuse aus Reintitan mit integrierten Tastendruckern und die charakteristische Start-Funktion zeigen: Eine Yachting trägt man nicht nur, man fordert sie immer wieder aufs Neue heraus.

Ebenfalls bestens gerüstet für die Extrembedingungen des Wassersports sind unsere automatischen Pacific-Modelle, die wahlweise mit Carbon-Zifferblatt zu haben sind. Wind und Wellen können ihrem robusten Edelstahlgehäuse und ihrem kratzfesten Saphirglas ebenso wenig anhaben wie ein Wasserdruck von bis zu 20 bar.

- 1** Die »TUTIMA PACIFIC AUTOMATIC« mit Carbon-Zifferblatt – für den sportlich-markanten Auftritt: Gehäuse aus Edelstahl, Automatik-Werk Kal. ETA 2836-2, Tag/Datum, einseitig drehbare Lünette mit 60-Minuten Taucherskala, kratzfestes Saphirglas, verschraubbare Krone, wasserdicht bis 20 bar, massives Edelstahlband, Durchmesser 43 mm, (Ref.-Nr. 677-05) 748,00 Euro\*
- 2** Für rundum gelungene Manöver beim Regattasegeln: Der »TUTIMA YACHTING CHRONOGRAPH« mit Start-Funktion, Gehäuse Reintitan, Armband Kautschuk, wassergeschützt bis 20 bar, Automatik-Werk Kal. Lemania 5100 mit ca. 45 Stunden Gangreserve, Durchmesser: ca. 43 mm, (Ref.-Nr. 751-01) 4.090,00 Euro\*

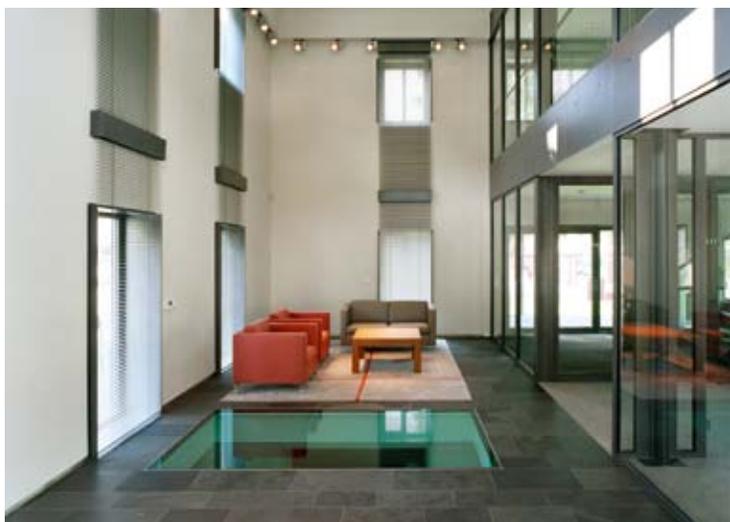


1



2

\* unverbindliche Preisempfehlung



## BACK TO THE ROOTS – WIEDER DAHEIM IN GLASHÜTTE

Tradition und Modernität müssen keine Gegensätze sein. Das wird jeder bestätigen, der uns dort besucht, wo wir 1927 damit begonnen haben, hochfunktionale Zeitmesser zu produzieren: im sächsischen Glashütte, einer Stadt, die wie keine andere für die hohe deutsche Uhrmacherkunst steht.

Wegen der deutschen Teilung haben wir unsere in Glashütte begründete Tradition Jahrzehnte lang im niedersächsischen Ganderkesee weitergelebt. Doch 2008, im gleichen Jahr, in dem in Glashütte das Deutsche Uhrenmuseum sein Pforten öffnete, sind wir wieder mit einer eigenen Produktionsstätte an unserem Ursprungsort vertreten. Nun ist es an der Zeit, den nächsten Schritt zu gehen ...

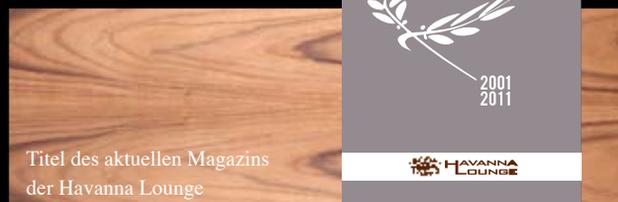


Tutima News  
Das Informationsblatt der Tutima  
Uhrenfabrik GmbH  
Postanschrift: Postfach 1153,  
D-27770 Ganderkesee, Germany  
info@tutima.de  
Redaktion: moskito pr, Bremen  
V.i.S.d.P.: Jörg Delecate

## TUTIMA BONMOT IM MAGAZIN DER HAVANNA LOUNGE

Als Mitglied im internationalen Netzwerk der International Associate Clubs (IAC) pflegt die Havana Lounge Bremen seit knapp zehn Jahren ihre gediegene Raucher- und Businessclub-Kultur. Zu den Mitgliedern des im Herzen der altehrwürdigen Hansestadt angesiedelten Clubs gehört neben vielen anderen Wirtschaftskapitänen auch unser Geschäftsführer Jörg Delecate. Als er für das zum Jubiläum des Clubs erschienene Magazin um ein Interview gebeten wurde, ließ er sich nicht lange bitten. Dort verriet er, dass für ihn neben einer handgemachten edlen Uhr auch eine gute handgemachte Zigarre zu den schönsten Dingen des Lebens gehört. Die Gunst der Stunde nutzend, gab er in dem Magazin der Havana Lounge außerdem eines seiner bevorzugten Bonmots zum Besten:

»UNSERE PROFESSION IST DIE ZEIT, ABER UNSERE UHREN SIND ZEITLOS.«



Titel des aktuellen Magazins der Havana Lounge

## TUTIMA BOOT 2011

Bootspremierer, neue Trends und spektakuläre Erlebnisswelten: Als die „boot 2011“ in Düsseldorf Anfang des Jahres ihre Tore öffnete, sorgten rund 1.600 Aussteller für Vorfreude auf die neue Wassersportsaison.



Auch Tutima war bei der weltgrößten Yacht- und Wassersportmesse mit dabei – als Aussteller in der VIP Blue Motion Lounge, die sich in der Großyachthalle 6 befand.

## HOMEPAGE IN NEUEM LOOK



Besuchen Sie uns auf unserer neu gestalteten Website!

[www.tutima.de](http://www.tutima.de)